

**Die Rohrweihe (*Circus aeruginosus*) im Nationalpark
Neusiedler See - Seewinkel:
Eine Rote Liste Art im Konflikt mit Landwirtschaft und
Fremdenverkehr?**

A. Gamauf 1) 2)
& M. Preleuthner 1)

1) Konrad Lorenz-Institut für Vergleichende
Verhaltensforschung,

Savoyenstraße 1a, A-1160 Wien

2) Naturhistorisches Museum Wien, Vogelsammlung,
Burgring 7, A-1014 Wien



Kurzfassung

Zwischen März und August 1991 wurde in 5 Teilgebieten des Nationalparks Neusiedler See-Seewinkel auf einer Gesamtfläche von 71,4 km² eine Untersuchung über die Einflüsse der Landwirtschaft und des Tourismus auf eine der bedeutendsten Rohrweihenpopulationen (*Circus aeruginosus*) Mitteleuropas durchgeführt.

Die landwirtschaftlichen Einflüsse wurden durch den Vergleich von Habitatangebot und Habitatnutzung durch die Rohrweihe gemessen. Die kartographische Erfassung und Auswertung erfolgte im Geographischen Informationssystem McGIS. Zur Erfassung der Habitatnutzung wurden insgesamt 47 Jagdareale ausgewertet. Die Auswertung der Jagdareale zeigt, daß die Jagdarealgröße vom Habitatangebot und der Habitatqualität abhängig ist.

Auf landwirtschaftlich intensiver genutzten Flächen sind die Jagdareale im Durchschnitt größer als in grünlandreichen Gebieten. Agrarwirtschaftliche Nutzflächen stellen weitgehend suboptimale Lebensräume dar. Schilf und Grünland werden deutlich bevorzugt. In diesem Zusammenhang wird auch die Bedeutung der einzelnen Habitattypen für das potentielle Beutetierangebot der Rohrweihe diskutiert. Eine weitere wichtige Bedeutung kommt den Altschilfbeständen zu, in denen 90% der Horste angelegt waren.

Störungen durch den Freizeitbetrieb wirken sich in den Nahrungshabitaten negativ aus. Sowohl Radfahrer, als auch Fußgänger stellen potentielle Störquellen dar. Entlang stark frequentierter Wege (z.B. Radwege) wird ein Korridor bis zu einer Breite von 240 m gemieden. Daraus folgt, daß eine Öffnung der Wege für den Freizeitbetrieb den für die Weihen nutzbaren Lebensraum im Fall der Zitzmannsdorfer Wiesen um bis zu 40% einschränken kann.